



Pressemitteilung

„Mercy in Motion“ in Mannheim: Studenten starten Initiative für Flüchtlingskinder

Krieg stoppt Bildung. Bildung stoppt Krieg.

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) der Universität Mannheim unterstützt Spendenkampagne „Mercy in Motion“ und startet Verkauf von Schreibblöcken und -heften.

MANNHEIM Krieg stoppen und Bildung fördern – die Spendenkampagne „Mercy in Motion“ gibt Flüchtlingskindern eine Chance auf das Grundrecht Bildung. Durch den Verkauf von Heften und Blöcken, die von Flüchtlingskindern gestaltet wurden, will der AStA der Universität Mannheim das Projekt tatkräftig unterstützen. Der Verkauf findet am **Dienstag, 12. September, zwischen 10 und 15 Uhr im Schneckenhof der Universität Mannheim** (Bismarckstraße 42, 68161 Mannheim) statt. Der Erlös fließt direkt in Bildungsangebote in Kriegs- und Krisengebiete im Nahen Osten, Afrika und Asien. Außer den Schreibblöcken bieten die Studenten Kuchen an und stehen für Rückfragen zum Projekt zur Verfügung.

„Mercy in Motion“ ist eine Spendenkampagne des Internationalen Flüchtlingsdienstes der Jesuiten (JRS) und der Jesuitenmission Deutschland. An den Schul- und Bildungsprogrammen des JRS nehmen heute bereits mehr als 140.000 Flüchtlingskinder und -jugendliche teil. Der Platz in einem JRS-Bildungsprogramm kostet pro Jahr und Kind rund 100 Euro. Pro Monat sind das 8,33 Euro. Eine kleine Summe, die im Leben eines Kindes alles ändern kann. In unserem Online Shop werden verschiedene Hefte und Blöcke in unterschiedlichen Größen, Formaten und Layouts angeboten: shop.mercy-in-motion.de
Weitere Informationen über die Aktivitäten von Mercy in Motion finden Sie unter mercy-in-motion.de

Kontakt:

Mercy in Motion
c/o Jesuitenmission
Königstraße 64
90402 Nürnberg
Tel: 0049 (0)911 2346-153
Fax: 0049 (0)911 2346-161
Spendenkonto Liga Bank
IBAN DE61 7509 0300 0005 1155 82
Stichwort: X32410 Mercy in Motion